

## Wann ist Jesus Christus gestorben und auferstanden?

Fast alle Christen, denen man diese Frage stellt, antworten, dass Jesus am **Freitag gestorben** und am **Sonntag auferstanden** ist. Diese Tage des **Todes** und der **Auferstehung** Jesu haben eine sehr große Bedeutung für Christen und werden jedes Jahr als Feiertage immer und wieder **an denselben Wochentagen**, am **Freitag** und am **Sonntag** gefeiert. Doch entspricht dies auch der Wahrheit? Wir sind als Gottes Heilige dazu aufgefordert immer zu prüfen und in der Wahrheit zu wandeln, denn wir sollen so, wie Jesus Christus in der Wahrheit gelebt und gewandelt ist.

*"Prüfet also, was dem HERRN wohlgefällig sei! Und habt keine Gemeinschaft mit den unfruchtbaren Werken der Finsternis, deckt sie vielmehr auf..."* Epheser 5:10-11 SCH51

Jedes Ereignis und jeder Festtag haben ihr eigenes und festes Datum, den **Tag** und den **Monat**, nach dem die auch gefeiert werden. Das Datum verändert sich nicht, wo der Wochentag dabei beweglich bleibt, und sich jedes Jahr verändert. Dass bedeutet, dass ein Fest jedes Jahr auf einen anderen Wochentag fällt, wo das Datum konstant bleibt, es verändert sich nicht.

### **Wie sieht es mit den oben genannten Ereignissen aus?**

Auch diese Tage haben ein festes Datum und sind dadurch an keinen Wochentag gebunden. Leider werden die Festtage, fälschlicherweise, von den meisten Christen jedes Jahr an denselben Wochentagen gefeiert, nämlich am Freitag und am Sonntag.

## WANN IST JESUS CHRISTUS GESTORBEN?

Schon Johannes, der Täufer, bezeichnet Jesus als das Lamm Gottes:

*"Am folgenden Tage sieht Johannes Jesus auf sich zu kommen und spricht: Siehe, das Lamm Gottes, welches die Sünde der Welt hinwegnimmt!"* /Ev.Johannes 1:29 SCH51/.

Der Apostel Paulus bezeichnet Jesus noch genauer: *"Feget den alten Sauerteig aus, damit ihr ein neuer Teig seid, gleichwie ihr ja ungesäuert seid! Denn auch für uns ist ein PASSAHLAMM geschlachtet worden: CHRISTUS."* /1.Korinther 5:7 SCH51/

## Was ist denn ein PASSAHLAMM und warum wird Jesus so genannt?

Für die meisten Christen ist der Begriff "**Passahlamm**" unbedeutend, denn sie kennen nur den Begriff, dass Jesus das "**Osterlamm**" wäre.

Ist es denn so richtig, oder nicht? Lasst es uns doch durch das Wort Gottes zu untersuchen.

Bevor wir dieser wichtigen Frage nachgehen, wollen wir etwas zur Verständlichkeit erklären. Nach der babylonischen Gefangenschaft der Kinder Israels wurde der Name des *ersten biblischen Monats* **Abib** mit **Nisan** ersetzt.

Aber, unter **Abib** oder **Nisan** wird derselbe Monat gemeint.

Weiter zur Frage: Was ist nun ein Passahlamm? In der Bibel finden wir die Antwort:

*"Und der HERR redete mit Mose und Aaron im Ägyptenland und sprach: Dieser Monat soll euch der erste Monat sein, und von ihm sollt ihr die Monate des Jahres anheben. Saget der ganzen Gemeinde Israel und sprecht: Am zehnten Tage dieses Monats verschaffe sich jeder Hausvater ein Lamm, ein Lamm für jede Haushaltung; Dieses Lamm aber soll vollkommen sein, ein Männlein und einjährig. Von den Lämmern und Ziegen sollt ihr es nehmen, und sollt es behalten bis auf den vierzehnten Tag dieses Monats. Und die ganze Versammlung der Gemeinde Israel soll es zwischen den Abendstunden schächten."*

/2.Mose 12:1-3, 5-6 SCH51/

Weiter lesen wir: *"Das sind aber die Feste des HERRN, die heiligen Versammlungen, die ihr zu festgesetzten Zeiten einberufen sollt: Am vierzehnten Tag des ersten Monats, gegen Abend, ist das Passah des HERRN."* /3. Mose 23:4-5 SCH51/

Daraus können wir sehen und erkennen, dass am **14. Abib/Nisan** Lämmer für das **Passah des HERRN** geschächtet werden sollen, die auch deswegen **Passahlämmer** heißen.

Warum nennt Apostel Paulus den Herrn Jesus Christus als Passahlamm? /1.Kor.5,7/

Weil Jesus an demselben Tag, dem 14. Abib/Nisan, gekreuzigt wurde und gestorben ist, an welchem auch die Passahlämmer geschächtet wurden, wie es Gott dem Volk Israel geboten hatt! Wenn Jesus an anderem Tag gestorben wäre, dann könnte er nie ein Passahlamm sein.

Daraus erkennen wir, dass der Todestag Jesu, des vollkommenen Passahlammes Gottes,

jedes Jahr, nicht an einem Freitag, sondern am 14. Abib/Nisan, des hebräischen Kalenders, gefeiert werden soll, wo der Wochentag nicht immer derselbe, sondern verschieden, auch manchmal ein Freitag sein wird. Gott hat alle seine Feste entsprechend dem hebräischen Kalender gegeben, was man auch beachten soll, denn sonst feiern wir nicht mit unserem Gott zusammen.

Wir können diese Festtage auch ganz leicht in unserem, Sonnenkalender, herausfinden. Wenn wir wissen werden, an welchem Tag das Passahfest Gottes stattfindet, dann werden wir auch herausfinden können, an welchem Tag man an den Tod Jesu gedenken, oder mit dem Mahl des Herrn ihn biblisch richtig feiern soll.

Also, wie alle Festtage, so auch der Todestag Jesu, nach dem biblischen Kalender, jährlich, auf denselben Tag, den 14. Abib/Nisan, fällt. Aber, nach unserem Kalender, fällt dieser Tag zwischen Mitte März und April aus und, zwar, auch nicht immer auf denselben Tag, weil wir nach dem anderen, nach dem Sonnenkalender, leben. Für uns, Kinder Gottes, soll zur Errechnung der Festen Gottes, der biblische Gottes Kalender, legitim sein.

### **WANN IST JESUS CHRISTUS AUFERSTANDEN?**

Jesus selbst hat es vorausgesagt, dass er sterben und am dritten Tag auferstehen wird!

***"Von da an begann Jesus seinen Jüngern zu zeigen, er müsse nach Jerusalem gehen und viel leiden von den Ältesten, Hohenpriestern und Schriftgelehrten und getötet werden und am dritten Tage auferstehen."*** /Matthäus 16:21 SCH51/

Und seine Prophezeiung hat sich erfüllt: ***"Denn ich habe euch in erster Linie das überliefert, was ich auch empfangen habe, nämlich daß Christus für unsre Sünden gestorben ist, nach der Schrift, und daß er begraben worden und daß er auferstanden ist am dritten Tage, nach der Schrift, und daß er dem Kephas erschienen ist, hernach den Zwölfen."*** /1. Korinther 15:3-5 SCH51/

Wenn Jesus am 14. Abib/Nisan gestorben ist, dann ist er auch am dritten Tag, am 17. Abib auferstanden: und dieser ist auch der wahre Festtag für die Auferstehung unseres Herrn Jesus! **Also kann das wahre Fest der Auferstehung Jesu nicht, jährlich, auf denselben Wochentag wie in diesem Fall, auf den Sonntag, festgelegt werden, denn die Auferstehung Jesu ist an einem bestimmten Datum geschehen, nämlich, am 17. Abib!**

Wir haben ja es mit dem Todestag Jesu betrachtet und haben es festgestellt, dass der wahre **Todestag Jesu** jährlich nicht derselbe Wochentag sein kann, das heisst, dass der Todestag Jesu jedes Jahr auf einen anderen Wochentag ausfällt. Daraus können wir verstehen, dass auch die **Auferstehung Jesu** nicht jedes Jahr auf denselben Wochentag fallen kann.

Ja, Jesus ist am Sonntag auferstanden, aber am nächsten Jahr kann seine Auferstehung nicht wieder am Sonntag sein, denn die Auferstehung geschah am dritten Tag nach seinem Tod, und wenn sein Todestag nicht immer auf denselben Wochentag fällt, dann fällt auch die Auferstehung nicht immer auf denselben Wochentag, was auch bedeutet, dass seine Auferstehung nicht immer auf den Sonntag fällt.

Es ist nicht nur unbiblisch, sondern es widerspricht jeglicher Logik und gesundem Menschenverstand, dass man die Auferstehung Jesu jedes Jahr an demselben Wochentag, nämlich am Sonntag, feiert. So sehen wir was für ein großes Irrtum dies ist, doch leider gibt es im Christentum noch viele andere Irrtümer, die aus dem Heidentum stammen und deswegen auch keine biblische Begründung haben, und somit Irrlehren sind.

Also, haben wir, Aufgrund der heiligen Schrift, festgestellt, dass man jährlich den Tod Jesu am 14. Abib/Nisan und die Auferstehung Jesu am 17. Abib/Nisan und nicht am Freitag und Sonntag feiern soll. Die Feste des HERRN haben ihr festes Datum, so auch der Todestag Jesu und seine Auferstehung, die eine sehr grosse Bedeutung in der heiligen Schrift haben, denn Jesus hat das, was ein Schatten auf Ihn war, in Vollkommenheit erfüllt.

Aber darüber muss man extra reden, denn das ist ein anderes, auch sehr wichtiges Thema. Die meisten Christen sagen: "Ist es denn so wichtig, an welchen Tagen man diese Feiertage feiert? Wichtig ist es doch, dass wir diese Feiertage überhaupt noch feiern, außerdem feiern wir schließlich doch jedes Jahr Ostern."

### **WAS IST OSTERN?**

**Ostern** ist ein heidnisches Fest, welches von dem Christentum übernommen wurde, an dem man angeblich den Tod und die Auferstehung Jesu feiert; allerdings an falschen Tagen. Ostern ist ein bewegliches Fest, das jeweils am Sonntag nach dem ersten Vollmond nach Frühlingsbeginn, dem 21. März, gefeiert wird. (Großes Lexikon unter "Ostern")

*Daraus können wir sehen, dass **Ostern kein festes Datum hat**, sondern immer auf einen Sonntag fällt, was man über Gottes Passah nicht sagen kann.*

*Der Name dieses Festes kommt von dem Namen der **Fruchtbarkeits- und Liebesgöttin "Aschera"** (kanaanäisch) und **"Astarte"** (westsemitisch). Der Beweis für den heidnischen Sinn dieses Festes sind dessen **Fruchtbarkeitssymbole wie Hasen und Eier**.*

Zu diesem Tag hatten sich die Heiden versammelt und sexuelle Orgien gespielt. Frauen, die an diesem Tag empfangen haben und schwanger geworden sind, mussten am nächsten Osterfest diese, 3. Monate alt gewordenen Babys, als Opfer für die Astarte bringen, indem man die schlachtete und Eier in ihrem Blut eingetaucht und auf Bäumen aufgehängt hatte. Das ist die wahre Geschichte des Osternfestes.

Das Osterfest hat dementsprechend nichts mit dem Tod und der Auferstehung Jesu zu tun. In der heiligen Schrift wird Jesus als **"Passahlamm"** oder als **"Lamm Gottes"** genannt, und das ist auch die richtige Bezeichnung. Wenn wir Christus jedoch als **"Osterlamm"** nennen, verunehren und beleidigen wir Ihn. Denn ein **"Osterlamm"** ist ein Opfer für die heidnische Fruchtbarkeits Göttin Astarte, und dies ist ein Gräuelfest vor dem HERRN.

Wir müssen zwischen Lüge und Wahrheit unterscheiden, nach der Wahrheit Gottes suchen und ihr auch folgen!

***"Jesus spricht zu ihm: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater, denn durch mich!"** /Johannes 14:6 SCH51/.*

Und er warnt jeden, und er fordert von uns das wir wachen sollen!

***"Nicht jeder, der zu mir sagt: «Herr, Herr», wird in das Himmelreich eingehen, sondern wer den Willen meines Vaters im Himmel tut."***

Matthäus /7:21 SCH51/

Also, ist JESUS CHRISTUS **kein OSTERLAMM**, sondern ein **PASSAHLAMM**, denn Er ist ein Lamm des wahren Gottes JHWH, und nicht ein Lamm der heidnischen Fruchtbarkeitsgöttin Astarte.

**Unsere Liebe und Treue zu Gott können wir nur durch unseren Gehorsam beweisen.**

***"Denn das ist die Liebe zu Gott, daß wir seine Gebote halten, und seine Gebote sind nicht schwer."** /1. Johannes 5:3 SCH51/*

***"Gehet ein durch die enge Pforte. Denn die Pforte ist weit, und der Weg ist breit, der ins Verderben führt, und viele sind es, die da hineingehen. Aber die Pforte ist eng, und der Weg ist schmal, der zum Leben führt, und wenige sind es, die ihn finden!"***

/Matthäus 7:13-14 SCH51/